

## Niklas Lotz und Katharina Marguc

# Raabe-Bibliographie

Die Raabe-Bibliographie umfasst als regelmäßiger Bestandteil des Jahrbuchs Veröffentlichungen über Wilhelm Raabe, sein Werk und zur Wirkungsgeschichte, Beiträge des Jahrbuchs der Raabe-Gesellschaft des zurückliegenden bibliographischen Berichtsjahrs und Nachträge. Der Jahresbericht des vorliegenden Jahrbuchs 2023 (Bd. 64) dokumentiert, anknüpfend an das zuletzt regulär erschienene Raabe-Jahrbuch 2020, Nachträge des Berichtjahres 2019 sowie den Zeitraum 2020–2022. Der Bericht orientiert sich am Jahrbuch der Raabe-Gesellschaft 2021/2022, das als *Sonderband 62/63. Wilhelm Raabe-Bibliographie 1972–2020* erschienen ist.

### *Verzeichnis der Siglen, Verweise und Zeichen*

#### *Siglen*

BA

Braunschweiger Ausgabe

JbRG

Jahrbuch der Raabe-Gesellschaft

#### *Externe Verweise*

→ JbRG-Bibl., Nr.

führt als externer Verweis zum Fundort im Jahresbericht des zugrunde liegenden JbRG.

→ Meyen-Bibl., Nr.

führt als externer Verweis zur Bibliographie, BA-Ergänzungsband 1 (2. Aufl. 1973), der von Fritz Meyen bearbeitet wurde.

#### *Zeichen*

< >

Klammern jeglicher Art in der Titelei des bibliographierten Objekts erscheinen als spitze Klammern.

( )

Nicht auf der Titelseite genannte, aber anderen Stellen des bibliographierten Objekts entnommene Daten erscheinen in runden Klammern.

[ ]

Zusätze im Rahmen der eigenen Bearbeitung, die aus anderen Quellen als dem bibliographierten Objekt geschöpft sind, erscheinen in eckigen Klammern.

\*

Nicht autopsierte Titel sind mit Asteriskus versehen.

*Berichtsjahr 2019 (Nachträge)**Primärliteratur*

- 1 Wilhelm Raabe. „Abu Telfan oder Die Heimkehr vom Mondgebirge. Ein Roman“. Ill. von KARL COHNEN. – Holzminden: Mitzkat 2019 (= Holzmindener Leseausgaben. 6). 496 S.: Ill.
- 2 Wilhelm Raabe. „Das Odfeld. Eine Erzählung“. Ill. von KARL COHNEN. – Holzminden: Mitzkat 2019 (= Holzmindener Leseausgaben. 5). 302 S.: Ill.
- 3 Wilhelm Raabe. „Der Hungerpastor“. (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2019. 496 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Neuaufl. mit einer Biographie des Autors. Der Text dieser Ausgabe folgt: Wilhelm Raabe. Ausgewählte Werke in sechs Bänden. Hrsg. von Peter Goldammer u. Helmut Richter. – Berlin, Weimar: 1964–1966.*

- 4 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen. Eine See- und Mordgeschichte“ (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2019. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Neuauflage mit einer Biographie des Autors. Der Text dieser Ausgabe folgt: Wilhelm Raabe. Ausgewählte Werke in sechs Bänden. Hrsg. von Peter Goldammer u. Helmut Richter. – Berlin, Weimar: Aufbau 1964–1966.*

- 5 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen. Eine See- und Mordgeschichte“. Ill. von KARL COHNEN. – Holzminden: Mitzkat 2019 (= Holzmindener Leseausgaben. 7). 320 S.: Ill.

*Sekundärliteratur*

- 6 \*ARNOLD, FLORIAN: Von Bienen und Bombern. Raabe-Preisträger Norbert Scheuer spricht über das Buch ‚Winterbienen‘ und das Schreiben über die NS-Zeit. – In: Braunschweiger Zeitung, 02.11.2019.
- 7 \*ARNOLD, FLORIAN: Der wahre Heimatdichter. Bei der Ehrung Norbert Scheuers wird eine Debatte aufgegriffen. – In: Braunschweiger Zeitung, 04.11.2019.

- 8 BREYER, TILL: Chiffren des Sozialen. Politische Ökonomie und die Literatur des Realismus. – Göttingen: Wallstein 2019 (= Zugl.: Diss., Humboldt-Universität zu Berlin 2017). 323 S.

*Darin:* I Produzierte Wirklichkeit – 3. Produktion des Verlusts: Raabes „Pfisters Mühle“ (S. 62) – Erinnerung und Veräußerung (S. 62) – Zeichenströme (1) (S. 64) – Exkurs: Zum Wirklichkeitsbegriff des ‚poetischen Realismus‘ (S. 69) – Produkte und Indizien (S. 72) – Zeichenströme (2): Raabe, Engels (S. 77) – Auflösungsprozesse (S. 80) – III. Zeit des Kapitals – 2. Kapitalisierung als Erzählproblem – Eigentumsgeschichte: Raabes „Zum wilden Mann“ (S. 157) – Ursprüngliche Akkumulation (S. 161) – Chronotopie des Kapitals (S. 165).

- 9 EGNER, JULIA: Raum und Todessemantik in Wilhelm Raabes „Else von der Tanne“. – München: GRIN 2019. 22 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

*Inhalt:* 1. Einleitung – 2. Theoretische Grundlagen – 2.1. Was ist der poetische Realismus? – 2.2. Die Novelle des 19. Jahrhunderts – Definition und Rolle im Realismus – 2.3. Die Raumanalyse nach Juri Lotman und Michel Foucault – 3. Empirische Analyse: „Else von der Tanne“ – 3.1. Eine Novelle im Kontext des Krieges: Der Dreißigjährige Krieg – 3.2. Grenzziehungen in „Else von der Tanne“ – 3.2.1. Wald und Dorf als Grenzen und die Folgen der Überschreitung – 3.2.2. Der Tod als irreversible Grenzüberschreitung – 3.2.3. Die Grenze zwischen Gut und Böse – 4. Fazit – 5. Literaturverzeichnis.

- 10 EßLINGER, EVA: Alte Helden. Postheroismus im 19. Jahrhundert (Keller, Raabe). – In: Antikes Heldentum in der Moderne: Konzepte, Praktiken, Medien. Hrsg. von STEFAN TILG u. ANNA NOVOKHATKO. Freiburg/Breisgau [u.a.]: Rombach 2019 (= Rombach-Wissenschaften. Reihe Paradeigmata. 55 / Pontes. IX), S. 35–56.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 11 GRUNER, HORST: Gestank der Konformität. Industrialisierung, Umweltverschmutzung und Phantasie in Wilhelm Raabes „Pfisters Mühle“. – In: Konformieren. Festschrift für Michael Niehaus. Hrsg. von JESSICA GÜSKEN, CHRISTINA LÜCK, WIM PEETERS u. PETER RISTHAUS. 2019, S. 97–119.
- 12 HAUDE, ANN-KRISTIN: Aquatische Erkenntnisräume im poetischen Realismus. Zur Kultur- und Motivgeschichte des Wassers. – Stuttgart: J.B. Metzler 2019. XIII, 700 S.: 1 Ill.

*Darin:* 3.2.2 Raabes „Die Innerste“. Erzählung (1874): (Wissens-)Ordnungen am Fluss – (Wissens-)Ordnungen im Fluss (S. 374) – 3.2.2.1 Einleitung. Fluvialer Raum als narratives und

semantisches Organisationszentrum (S. 375) – 3.2.2.2 Fluviale Semiotik: Rätsel und Prophetie (S. 386) – 3.2.2.3 Flusslandschaft und Wasserfrauen: Wissen und Tod (S. 394) – 3.2.2.4 Schlussfolgerung, Aufklärung und Einbrüche des Mythischen (S. 403).

*Dass.: Online-Ressource (pdf).*

- 13 HETTICHE, THOMAS: Emphatische Lektüren II. Wilhelm Raabe: „Zum wilden Mann“. – In: *Sprache im technischen Zeitalter* 57, H. 231 (2019), S. 281f.
- 14 JO, HYANG: Zwischen Begeisterung über die Industrialisierung und Trauer über die zerstörte Idylle, Ambivalenzen und Widersprüche in Wilhelm Raabes Roman „Pfisters Mühle“. – In: *The Journal of Korean Buchner Society* 53 (2019), S. 109–135.
- 15 KEHLMANN, DANIEL: Woran die Romantik zerschellt. Neun kurze Überlegungen. – In: *Sprache im technischen Zeitalter* 57, H. 231 (2019), S. 283–286.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 16 LEWITSCHAROFF, SIBYLLE: Zwischen großer und ganz kleiner Welt. – In: *Sprache im technischen Zeitalter* 57, H. 231 (2019), S. 287–296.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 17 NOLTE, JAKOB: Die Manifeste des Surrealismus. – In: *Sprache im technischen Zeitalter* 57, H. 231 (2019), S. 297–302.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 18 PRESTEL, MICHAEL: Formen der Weltverneinung im Spätwerk Wilhelm Raabes. Zugang zu einem vergessenen Künstler. – München: GRIN 2019. 66 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 19 PRESTEL, MICHAEL: Wilhelm Raabes Kritik am Philistertum im Spätwerk „Die Akten des Vogelsangs“. – München: GRIN 2019. 21 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 20 RINCK, MONIKA: Die Rache der ausgeschlossenen Möglichkeiten. – In: Sprache im technischen Zeitalter 57, H. 231 (2019), S. 303–313.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 21 SBARRA, STEFANIA: ‚Il confine, il confine, dov’è?‘ Theodor Fontane, Friedrich Nietzsche e il realismo tedesco. – Firenze: Le lettere 2019 (= La nuova meridianiana. LXXXV). 226 S.: Ill.

*Darin:* 4. Cronache dell’eccezione: Wilhelm Raabe (S. 171) – „Stopfkuchen“: una fortezza contro il mondo (S. 172) – „Gli atti del Vogelsang“: l’uomo integrato e l’amico eccentrico (S. 179) – II romanzo incompiuto: „Altershausen“ (S. 193).

- 22 SCHULZE, INGO: Ich, der andere Böse? – In: Sprache im technischen Zeitalter 57, H. 231 (2019), S. 314–325.

*Zu „Zum wilden Mann“.*

- 23 SINN, CHRISTIAN: Scherze in Quart. Zur literarischen Darstellung historischen Buchgebrauchs bei Jean Paul, Gottfried Keller, Wilhelm Raabe und Theodor Fontane. – In: Medium Buch. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag (2019), S. 107–121.

- 24 ULLRICH, HEIKO: Figurentypologie als ethnographisches Analyseinstrument. Zur Darstellung Südafrikas in der deutschen Literatur von 1850 bis 1890 = Literary Typology as Means of Ethnographic Analysis. The Representation of South Africa in German Literature 1850–1890. – In: Zeitschrift für interkulturelle Germanistik 10, H. 1 (2019), S. 59–80.

*Zu „Stopfkuchen“ (bes. S. 74–77).*

- 25 VOß, TORSTEN: ‚Ent-Spatialisierung‘? oder: Das Scheitern der insularen Existenz in Theodor Storms Novelle ‚Waldwinkel‘, mit Seitenblicken auf Raabe und Stifter. – In: Convivium. Germanistisches Jahrbuch Polen (2019), S. 63–85.

- 26 WALDSCHMIDT, CHRISTINE: Das Eigenartige zwischen Gegensatz und Versöhnlichem: Die narrative Funktion des Individuellen in Wilhelm Raabes historischer Erzählung „Höxter und Corvey“. – In: Ichtexte. Beiträge zur Philologie des Individuellen. Hrsg. von CHRISTOPHER BUSCH, TILL DEMBECK u. MAREN JÄGER. Paderborn: Ferdinand Schöningh 2019, S. 61–78.

- 27 WUCHERPFENNIG, WOLF: Die Angst der Welt. Raabes „Odfeld“ und das deutsche Kriegstrauma. – In: LiTheS. Zeitschrift für Literatur- und Theatersoziologie 10 (2014), S. 18–34.

→ JbRG-Bibl. 2015, Nr. 42

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Kostenfreier Zugang über die Goethe Universität Frankfurt am Main unter <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/frontdoor/index/index/docId/50292> (zuletzt: 01.12.2023).*

### *Darstellungen in Literatur, Kunst und Medien*

- 28 Das schönste Fest im Jahr. Erzählungen zur Weihnacht. Adalbert Stifter. Wilhelm Raabe. Carl Busse. – [Würzburg]: Steyl Medien, Echter 2006. 1 CD.

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2019. Online-Ressource.

- 29 Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. Sprecher: REINER UNGLAUB. – Beltershausen: Verlag u. Studio für Hörbuchproduktionen [1989] (= Reihe Klassiker der Weltliteratur). 6 Kompaktkassetten in Behältnis.

→ JbRG-Bibl. 1991, Nr. 4; JbRG-Bibl. 1997, Nr. 3

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2019. Online-Ressource.

*Bereitstellung in der DNB Leipzig u. Frankfurt. Angabe der Ressource: Elektronische Reproduktion von 1996.*

- 30 GUNTER SCHOß liest Wilhelm Raabe „Die schwarze Galeere“. Regie: ANJA CLARIS-SA GILLES. – Berlin: Argon-Verlag 2006. 2 CDs.

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2019. Online-Ressource.

*Bereitstellung in der DNB Leipzig u. Frankfurt. Angabe der Ressource: Elektronische Reproduktion von 2006.*

*Berichtsjahr 2020**Primärliteratur*

- 31 Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. „Else von der Tanne“ (Großdruck). Zwei Erzählungen. Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2020. 108 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Neuauflage mit einer Biographie des Autors. Der Text folgt: Wilhelm Raabe. Ausgewählte Werke in sechs Bänden. Hrsg. von Peter Goldammer u. Helmut Richter. – Berlin, Weimar: 1964–1966.*

- 32 Wilhelm Raabe. „Abu Telfan. Die Heimkehr vom Mondgebirge“ (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2020. 408 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Dieser Text folgt: Wilhelm Raabe. Ausgewählte Werke in sechs Bänden. Hrsg. von Peter Goldammer u. Helmut Richter. – Berlin, Weimar: Aufbau 1964–1966. Neuauflage mit Bibliographie des Autors.*

- 33 Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“ (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2020. 184 S. Online-Ressource (pdf) / Druck.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Dieser Text folgt: Wilhelm Raabe. Ausgewählte Werke in sechs Bänden. Hrsg. von Peter Goldammer u. Helmut Richter. – Berlin, Weimar: Aufbau 1964–1966. Neuauflage mit einer Biographie des Autors.*

- 34 Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. – Kopenhagen: Saga Egmont 2020. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 35 Wilhelm Raabe. „Pfisters Mühle. Ein Sommerferienheft“. (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus 2020. 196 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Neuauflage mit Biographie des Autors.*

- 36 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen. Eine See- und Mordgeschichte“. – Kopenhagen: Saga Egmont 2020. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 37 Wilhelm Raabe. „Zum wilden Mann. Erzählung“. Mit einem Nachwort von WOLFGANG SCHLEGEL. [Nachdruck]. – Stuttgart: Reclam 1977 (= Reclams Universal-Bibliothek. 2000). 109 S.

→ *JbRG-Bibl.* 1978, Nr. 5 – Vgl. → *Meyen-Bibl.*, Nr. 813

Dass.: Bibliogr. erg. Ausg. – Ditzingen: 2020. 129 S.

### *Sekundärliteratur*

- 38 AIHONG, JIANG: Der Gast in den Erzähltexten des deutschen Realismus – am Beispiel von Stifters ‚Brigitta‘ und Raabes „Zum Wilden Mann“. – In: Literaturstraße. Chinesisch-deutsche Zeitschrift für Sprach- und Literaturwissenschaft 21, H. 1 (2020), S. 187–196.
- 39 BAHNERS, PATRICK: Rettung im Buch. Lobrede. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 109–120.
- 40 \*BERGER, ANDREAS: Gut, wenn Menschen sich zusammenraufen. Viele kluge Leuchte preisen im Deutschlandfunk die neue Raabe-Preisträgerin Christine Wunnicke. – In: Braunschweiger Zeitung, 30.11.2020 (= Kultur & Leben).
- 41 DRATH, MARIE: Zeitlichkeiten des Humors in Wilhelm Raabes Roman „Die Leute aus dem Walde“. – In: Eigenzeiten der Moderne. Hrsg. von HELMUT HÜHN u. SABINE SCHNEIDER. Hannover: Wehrhahn 2020 (= Ästhetische Eigenzeiten. 15), S. 403–416.
- 42 DÜRBECK, GABRIELE: ‚Der Folterer klopfte mit dem Hammer an die Daumschrauben‘. Wilhelm Raabes „Stopfkuchen“ als Beispiel eines postkolonialen Deutungskanons. – In: Postkolonialismus und Kanon. Hrsg. von HERBERT UERLINGS u. IULIA-KARIN PATRUT. Bielefeld: Aisthesis 2012 (= Postkoloniale Studien in der Germanistik. 2), S. 207–235.



→ *JbRG-Bibl.* 2014, Nr. 19

Dass.: – 2020. Online-Ressource (pdf).

- 43 GEPPERT, HANS VILMAR: Realismus und Moderne. Erträge, Vergleiche, Perspektiven. – Tübingen: Narr Francke Attempto 2020. 224 S.: Ill.

*Darin:* 7. Spiel, Chaos und ‚Prodigium‘ der ‚Zeichen in der Welt‘ – Wilhelm Raabe und die Postmoderne (S. 159–186).

- 44 GEULEN, EVA: Schwierigkeiten mit Raabes „Frau Salome“. – In: *Magie der Geschichten. Weltverkehr, Literatur und Anthropologie in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.* Hrsg. von MICHAEL NEUMANN u. KERSTIN STÜSSEL. Konstanz: Konstanz University Press 2011, S. 417–428.

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 27

Dass.: – 2013. Online-Ressource.

Dass.: – Frankfurt am Main: Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg 2020. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Kostenfreier Zugang über die Goethe Universität Frankfurt am Main unter <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/frontdoor/index/index/docId/55061> (zuletzt: 01.12.2023).*

- 45 Wilhelm Raabe. *Global Themes – International Perspectives.* Ed. by DIRK GÖTTSCHE a. FLORIAN KROBB. – London: Legenda. Modern Humanities Research Association and Maney Publishing 2009. XII, 178 S.: Ill.

→ *JbRG-Bibl.* 2010, Nr. 70

\*Dass.: – London: Routledge, Taylor & Francis Group 2020.

- 46 GRETZ, DANIELA: ‚Freilich, nur bruchstückartig ist, was er erzählt; aber er erzählt gut.‘ Wilhelm Raabes immanente ‚Poetik der Skizze‘. – In: *Poetik der Skizze. Verfahren und diskursive Verortungen einer Kurzprosaform vom Poetischen Realismus bis zur Frühen Moderne.* Hrsg. von DAVID-CHRISTOPHER ASSMANN u. STEFAN TETZLAFF. Heidelberg: Winter 2020 (= Frankfurter Beiträge zur Germanistik. 58), S. 81–96.

*Darin*: „Wer kann es wenden?“; eine Phantasie in fünf Bruchstücken (1859) (S. 84) – „Deutscher Mondschein“ (1873) (S. 88) – „Ein Besuch“ (1884) (S. 92).

- 47 GROH, CLAUDIA U. THOMAS MÜNZ: Neuroethologie der Honigbiene. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 97–108.
- 48 HILLGRUBER, KATRIN: Die Bienen und der Krieg. Ein Rundflug durch Wilhelm Raabes „Hastenbeck“, Andrej Kurkows ‚Graue Bienen‘ und Norbert Scheuers ‚Winterbienen‘. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 81–96.
- 49 JAKOB, HANS-JOACHIM: Der Schäfer will ein Kriegsmann werden. Wilhelm Raabes Erzählung „Der Marsch nach Hause“ (1869–1870) – mit Grimmelshausen gelesen. – In: *Simpliciana* XLII (2020), S. 249–267.
- 50 \*JASPER, MARTIN: Lügen wie gestempelt. Alle schwärmen von Frau Wunnicke. Heute bekommt sie den Wilhelm-Raabe-Preis. – In: *Braunschweiger Zeitung*, 28.11.2020 (= Kultur & Leben).
- 51 KREBS, REINHARD: Wilhelm Raabes Gymnasialgeschichte(n): Auch er war ein Zögling des Herzoglichen Gymnasiums zu Holzminden 37/38 (2019/2020), S. 151–164.
- 52 MALAKAJ, ERVIN: Cultivating an Elite Periodical: Karl Emil Franzos’ ‚Deutsche Dichtung‘ and the Politics of Painstaking Editorial Labor. – In: *Market-Strategies and German Literature in the long Nineteenth Century*. Ed. by VANCE BYRD a. ERVIN MALAKAJ. Berlin: De Gruyter 2020 (= *Interdisciplinary German cultural Studies*. 26), S. 171–193.

*Zu Raabe u. Karl Emil Franzos.*

- 53 MOHNKERN, ANSGAR: Stifter. Keller. Raabe. Zu Literatur und Soziologie im 19. Jahrhundert. – In: *Kleinstadtliteratur. Erkundungen eines Imaginationsraums ungleichzeitiger Moderne*. Hrsg. von WERNER NELL U. MARC WEILAND. Bielefeld: transcript 2020 (= *Rurale Topografien*. 8), S. 167–185.

*Zu „Zum wilden Mann“ u. „Die Akten des Vogelsangs“.*

- 54 MOSER, NATALIE: Die Kleinstadt als Herkunftsraum. Zur poetologischen Funktion der Kleinstadt in Wilhelm Raabes Prosa. – In: *Kleinstadtliteratur. Erkun-*

dungen eines Imaginationsraums ungleichzeitiger Moderne. Hrsg. von WERNER NELL u. MARC WEILAND. Bielefeld: transcript 2020 (= Rurale Topografien. 8), S. 209–227.

*Bes. zu „Altershausen“.*

- 55 Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Der Wilhelm Raabe-Literaturpreis 2019. Hrsg. von HUBERT WINKELS. – Göttingen: Wallstein 2020. 137 S.: Abb.

*Inhalt:* HUBERT WINKELS: Einleitung oder Von der Kunst des Versteckens (S. 7–21) – DIETRICH SCHUBERT u. KATHARINA SCHUBERT: Die Welt in der Provinz entdecken. Vom Schreiben und Filmemachen in der Eifel (S. 22–40) – MARIE SCHMIDT: Bienen und Bomber (S. 41–61) – MATTHIAS STRÄßNER: Kriegsletein. Anmerkungen zu Norbert Scheuers Roman ‚Winterbienen‘ und Wilhelm Raabes Erzählung „Das Odfeld“ (S. 62–80) – KATRIN HILLGRUBER: Die Bienen und der Krieg. Ein Rundflug durch Wilhelm Raabes „Hastenbeck“, Andrej Kurkows ‚Graue Bienen‘ und Norbert Scheuers ‚Winterbienen‘ (S. 81–96) – CLAUDIA GROH u. THOMAS MÜNZ: Neuroethologie der Honigbiene (S. 97–108) – PATRICK BAHNERS: Rettung im Buch. Lobrede (S. 109–120) – Norbert Scheuer: Weder der dicke Stopfkuchen noch der hagere Raabe – eine Zugfahrt – und Katastrophengeschichte. Dankrede (S. 121–133) – Die Autoren (S. 135–137).

- 56 PETERSON, SHANE D.: Illustrated Editions of Novels as Marketing Strategy: The Case of Wilhelm Raabe. – In: Market-Strategies and German Literature in the long Nineteenth Century. Ed. by VANCE BYRD a. ERVIN MALAKAJ. Berlin: De Gruyter 2020 (= Interdisciplinary German cultural Studies. 26), S. 269–306.: 11 Abb.
- 57 PIERSTORFF, CORNELIA: ‚Wie machen wir’s nun‘. Worldmaking in Wilhelm Raabes „Vom alten Proteus“. – In: Make it real. Für einen strukturalen Realismus. Hrsg. von STEPHAN KAMMER u. KARIN KRAUTHAUSEN. Zürich: Diaphanes 2020, S. 115–138.
- 58 QIN, SIFEI: Das Außenseitertum im Werk Wilhelm Raabes. – Düren: Shaker Verl. 2020 (= Berichte aus der Literaturwissenschaft / Zugl.: Diss., Friedrich-Alexander-Univ. Erlangen-Nürnberg). 215 S.: Ill.
- 59 SCHEUER, NORBERT: Weder der dicke Stopfkuchen noch der hagere Raabe – eine Zugfahrt – und Katastrophengeschichte. Dankrede. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 121–133.
- 60 SCHMIDT, MARIE: Bienen und Bomber. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 41–61.

- 61 SCHUBENZ, KLARA: Der Wald in der Literatur des 19. Jahrhunderts. Geschichte einer romantisch-realistischen Ressource. – Göttingen: Konstanz University Press 2020 (= Zugl.: Diss., Univ. Konstanz 2019). 508 S.: Ill.

*Zu „Die Leute aus dem Walde“, „Else von der Tanne“ u. „Meister Autor“.*

- 62 SCHUBERT, DIETRICH U. KATHARINA SCHUBERT: Die Welt in der Provinz entdecken. Vom Schreiben und Filmemachen in der Eifel. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 22–40.

- 63 SINN, CHRISTIAN: ‚Scherze in Quart‘: Zur literarischen Darstellung historischen Buchgebrauchs bei Jean Paul, Gottfried Keller, Wilhelm Raabe und Theodor Fontane. – In: Praxeologische Studien zur historischen Buchwissenschaft. Hrsg. von UTE SCHNEIDER. Wiesbaden: Harrassowitz 2020 (= Medium Buch. Wolfenbütteler interdisziplinäre Forschungen 1 [2019]), S. 107–121.

*Zu „Die Chronik der Sperlingsgasse“.*

- 64 STENNES, RAHEL: Antisemitismus in der Literatur am Beispiel von Wilhelm Raabes ‚Hungerpastor‘ (1864) und Martin Walsers ‚Tod eines Kritikers‘ (2002). Anhaltspunkte für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe. – In: Schule und Antisemitismus. Hrsg. von SAMUEL SALZBORN. Weinheim, Basel: Beltz Juventa 2020, S. 163–182.

*Dass.: 2., überarb. Aufl. – 2021, S. 125–139.*

- 65 STRÄßNER, MATTHIAS: Kriegslatein. Anmerkungen zu Norbert Scheuers Roman ‚Winterbienen‘ und Wilhelm Raabes Erzählung ‚Das Odfeld‘. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 62–80.

- 66 STRUCK, WOLFGANG: Selbstreferentielle Kartographie? – In: Selbstreferenz in der Kunst. Formen und Funktionen einer ästhetischen Konstante. Festschrift für Claus-Michael Ort. Hrsg. von NIKOLAS BUCK U. JILL THIELSEN. Baden-Baden: Ergon 2020 (= Literatur, Kultur, Theorie. 29), S. 223–239.

*Zu „Abu Telfan oder Die Heimkehr vom Mondgebirge“.*

- 67 TÜRE, ECEM: Wilhelm Raabes Roman „Abu Telfan oder die Heimkehr vom Mondgebirge“. Eine Betrachtung aus der postkolonialen Perspektive. – München: GRIN 2020. 14 S. Online-Ressource (pdf).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 68 WIEGMANN, HERMANN: Wilhelm Raabe. Aspekte seines Erzählwerks. – Berlin, Bern, Wien: Peter Lang 2020. 137 S.

*Dass.:* – Frankfurt am Main: Online-Ressource (pdf).

*Inhalt:* Vorwort (S. 71) – 1. Abriß seiner Lebensgeschichte (S. 9) – 2. Seine Romane und Erzählungen aus Sicht der Erzählperspektive (S. 13) – 3. Einzelanalysen (S. 21) – 3.1 „Die Chronik der Sperlingsgasse“ (1856) (S. 21) – 3.2 „Ein Frühling“ (1857) (S. 27) – 3.3 „Die schwarze Galeere“ (1861) (S. 31) – 3.4 „Nach dem großen Kriege“ (1861) (S. 36) – 3.5 „Der heilige Born“ (1861) (S. 41) – 3.6 „Die Leute aus dem Walde“ (1863) (S. 44) – 3.7 „Holunderblüte“ (1863) (S. 48) – 3.8 „Der Hungerpastor“ (1864) (S. 51) – 3.9 „Else von der Tanne oder Das Glück Domini Friedemann Leutenbachers armen Dieners am Wort Gottes zu Wallrode im Elend“ (1865) (S. 57) – 3.10 „Drei Federn“ (1865) (S. 60) – 3.11 „Abu Telfan oder die Heimkehr vom Mondgebirge“ (1867) (S. 63) – 3.12 „Der Schüdderump“ (1870) (S. 68) – 3.13 „Der Dräumling“ (1872) (S. 73) – 3.14 „Christoph Pechlin“ (1873) (S. 76) – 3.15 „Zum wilden Mann“ (1874) (S. 78) – 3.16 „Horacker“ (1876) (S. 81) – 3.17 „Die Innerste“ (1876) (S. 83) – 3.18 „Höxter und Corvey“ (1876) (S. 86) – 3.19 „Eulenpfingsten“ (1879) (S. 88) – 3.20 „Alte Nester. Zwei Bücher Lebensgeschichten“ (1879) (S. 90) – 3.21 „Pfisters Mühle“ (1884) (S. 93) – 3.22 „Das Odfeld“ (1888) (S. 96) – 3.23 „Stopfkuchen“ (1891) (S. 100) – 3.24 „Gutmanns Reisen“ (1892) (S. 103) – 3.25 „Kloster Lugau“ (1894) (S. 106) – 3.26 „Die Akten des Vogelsangs“ (1896) (S. 108) – 3.27 „Hastenbeck“ (1899) (S. 113) – 3.28 „Altershausen“ (posthum 1911) (S. 115) – 4. Exkurs zur Fiktionalität und Ästhetik des Erzählens (S. 119) – 5. Versuch eines Resümees zur Sonderheit Raabes (S. 127) – Literaturverzeichnis (S. 135).

- 69 WINKELS, HUBERT: Einleitung oder Von der Kunst des Versteckens. – In: Norbert Scheuer trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2020), S. 7–21.

- 70 Wilhelm Raabe. Drei Schreibfedern. Aufgefrischter Originaltext. Hrsg. von HERBERT FRIEDRICH WITZEL. – Berlin: worttransport.de 2020 (= A & O-Reihe. Aufgefrischte Originaltexte). 220 S.: Ill.

*Inhalt:* I. Achtzehnhundertneunundzwanzig (1829) (S. 7) – II. Die zweite Schreibfeder (S. 37) – III. August hat das Wort (S. 56) – IV. Auch Mathildes Tage folgen einander, gleichen aber einander nicht (S. 99) – V. Coprosaurus Sonntagianus (S. 138) – VI. Achtzehnhundertzweiundsechzig (1862) (S. 158) – Zugabenteil (S. 218).

- 71 Der Blick auf das blaue Meer. Wilhelm Raabe auf Sylt und Borkum. Wilhelm Raabes Sylter Novelle, Sylter Zeichnungen, Reisebriefe und Reiseberichte. Dargestellt von WALTER ZIMORSKI. – Hamburg: IGEL 2020. 160 S.: Ill.

*Inhalt:* Die Perle der Nordsee. Die nordfriesische Nordseeinsel Sylt. Vom Strandbad zum modernen Nordseebad (S. 9) – Wilhelm Raabes familiäre Badereise nach Sylt (1867) (S. 14) – Kurs auf Sylt: 54° N 8° O – Raabes Reiseimpressionen. Von Stuttgart mit der Eisenbahn nach Husum und dem Dampfschiff nach Sylt. Vom Schiffsanleger ‚Nässe‘ mit dem Pferdewagen zum Inseldorf Tinnum (S. 14) – ‚Luft, Menschen, Wasser und Land sind originell genug‘. Gefährdete Idylle – Wilhelm Raabe mit seiner Familie im Friesendorf Tinnum auf Sylt (S. 19) – ‚Alles in der Welt geht in der Wellenlinie‘. Wilhelm Raabes Inselimpressionen-Aspekte seines Reisetagebuchs. Die Sylter Sommerfrische der Familie Wilhelm Raabe vom 12. bis zum 27. August 1867 (S. 32) – ‚Der Blick auf das blaue Meer‘ – Die Farbe des Sylter Sommers. Das Nordsee-Erlebnis des Künstlers Wilhelm Raabe auf Sylt (S. 35) – ‚Mit Bertha und Grete im Bade, – herrlich bewegtes Wasser‘. Sylter Strandleben: Brandungsbaden der Familie Raabe im ‚Sylter Kostüm‘ – Die kleine Nixe Margarethe (S. 38) – ‚Am Meer bis zu dem Moment zum Sonnenuntergang‘. Das Abendrot des Sonnenuntergangs als spektakuläres Naturphänomen (S. 42) – ‚Nachricht von der gestrandeten Leiche‘ Begräbnis eines ertrunkenen unbekannten Seemanns auf dem Friedhof für Heimatlose. Raabes kulturhistorischer Bericht (S. 43) – Die Sonneninsel Sylt als Faszinosum. Das Eiland zwischen Wattenmeer und Meeresbrandung. Raabes Kutschfahrt zum Sylter Norden – die Landpartie als Erholungsmodell (S. 46) – Meeresakrobaten – Schweinswale vor der Sylter Küste. Ein seltenes Seherlebnis – Sylter Seesterne – Ein meeresbiologisches Anschauungsobjekt? (S. 53) – Abschied vom Meer Raabes Rückreise von Sylt nach Stuttgart (Abreise am 27. August 1867) (S. 54) – Anmerkungen (S. 61) – Wilhelm Raabes Sylter Reisetagebuch vom 12. bis 27. August 1867 (S. 64) – Wilhelm Raabe Deutscher Mondschein (S. 68) – ‚Humorist der Schwimmgürtel auf dem Strome des Lebens‘. Einblick in die Entstehungs- und Editions-geschichte von Wilhelm Raabes Novelle „Deutscher Mondschein“ (1872/1873) (S. 86) – Textkommentar (S. 91) – Das Nordseeheilbad Borkum zur Jahrhundertwende Zur Zeitenwende der Nordseeinsel Borkum von 1890 bis 1910 (S. 98) – Das moderne Nordseeheilbad Borkum – ein ‚Badeort ersten Ranges‘ (S. 106) – Reiseimpressionen – Inselimpressionen Wilhelm Raabes Gesundheitsreise mit seiner Familie zum Nordseeheilbad Borkum (1902) (S. 113) – Kurs auf Borkum: 53° N 6° O. Von Braunschweig mit der Eisenbahn nach Emden und dem Raddampfer nach Borkum. Von der Reede mit der Inselbahn zum Borkumer Bahnhof (S. 113) – Wilhelm Raabe als Asthma-Patient im Nordseeheilbad Borkum vom 29. August bis zum 12. September 1902 (S. 115) – ‚Letzter Sonnenuntergang im 71sten Lebensjahr‘. Melancholische Momente des Abschieds. Der langsame Untergang und das plötzliche Versinken der Sonne im Meer (S. 122) – Raabes Heimreise von Borkum nach Braunschweig (Abschied im Nebel am 12. September 1902) (S. 126) – Wilhelm Raabes Borkumer Reisetagebuch vom 29. August bis 12. September 1902 (S. 128) – Anmerkungen (S. 131) – Wilhelm Raabe (1831 bis 1910) Chronik der Lebensdaten (S. 134) – Chronik der Werkdaten (S. 135) – Sammlungen von Erzähltexten (S. 139) – Literatur (S. 140) – Werkausgaben (S. 140) – Forschungs- und Interpretationsliteratur (S. 140) – Literatur zur nordfriesischen Insel Sylt (Auswahl) (S. 148) – Literatur zur ostfriesischen Insel Borkum (Auswahl) (S. 151) – Verzeichnis der Bilddokumente (S. 153) – Dank (S. 155).

*Darstellungen in Literatur, Kunst und Medien*

- 72 Wilhelm Raabe. „Der Hungerpastor“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. Covergestaltung von CHRISTIAN KOHFELDT. – Edewecht: Hierax Medien [2020]. 3 CDs.
- 73 Wilhelm Raabe. „Der Schüdderump“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. Mit Ill. von CHRISTIAN KOHFELDT. – Edewecht: Hierax Medien 2020. 2 CDs.
- 74 Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. Sprecher: REINER UNGLAUB. – Beltershausen: Verlag u. Studio für Hörbuchproduktionen [1989] (= Reihe Klassiker der Weltliteratur). 6 Kompaktkassetten in Behältnis.

→ *JbRG-Bibl.* 1991, Nr. 4; *JbRG-Bibl.* 1997, Nr. 3

Dass.: – 2020. Online-Ressource.

- 75 Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. Ein Abenteuerhörspiel von KURT VETHAKE. Nach dem Roman von Wilhelm Raabe. Gesprochen von KLAUS SEIBERT, JAN NORRIS, UWE PAULSEN, MYGA VAN BERGEN u. REGINE MAHLER. – [Dortmund]: Maritim – Berlin: KIDDINX – [Dortmund]: Verl.-Gruppe Hermann [Vertrieb] 2008. 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2009, Nr. 41

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2020. Online-Ressource.

- 76 Wilhelm Raabe. „Holunderblüte“. Gesprochen von HEINZ KILIAN. – Murrhardt: Schumm [1980?] (= Schumm sprechende Bücher). 1 Tonkassette.

→ *JbRG-Bibl.* 1982, Nr. 18

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2020. Online-Ressource.

- 77 \*Wilhelm Raabe. „Holunderblüte“. Gelesen von HEINZ KILIAN. – Schwäbisch Hall: Steinbach Sprechende Bücher 2009 (= Klassiker Hörbibliothek– Gold Edition). 1 CD.

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2020. Online-Ressource.

## Sonstiges

- 78 \*LÖFFELSEND, KARL-HEINZ: Wilhelm Raabe – Blick aus dem Fenster. – In: PAUL-JO. Das Gemeindemagazin des Pfarrverbandes Braunschweig-Ost mit den Kirchengemeinden St. Johannis + St. Pauli-Matthäus. Juni-August 2020, S. 40f.

*Mit Reproduktion einer Postkarte mit der Originalansicht des Hauses Leonhardstr. 29a.*

## Berichtsjahr 2021

## Primärliteratur

- 79 Deutscher Novellenschatz 21. Friedrich Gerstäcker, Leo Goldammer, Friedrich Halm, Wilhelm Raabe. – Altenmünster: Jazzybee 2021 (= Deutscher Novellenschatz. 21). 304 S. Druck u. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

*Darin: „Das letzte Recht“ (S. 102).*

- 80 Wilhelm Raabe. Sämtliche Werke. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2021. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Elektronische Reproduktion von Berlin-Grunewald: Klemm [1913–1916] → Meyen-Bibl., Nr. 1 – In Fraktur. Als Online-Ressource verfügbar sind: Bde. der Klemm-Serie (1–3): Klemm-Serie 1: Bd. 1. „Die Chronik der Sperlingsgasse“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 2. „Ein Frühling“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 3. „Der heilige Born“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 4. „Unseres Herrgotts Kanzlei“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 5. „Leute aus dem Walde“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 6. „Drei Federn“ [u.a.]. – 2021 [1913]; Klemm-Serie 2: Bd. 1. „Abu Telfan“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 2. „Die Kinder von Finkenrode“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 3. „Dräumling“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 4. „Krähenfelder Geschichten“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 5. „Wunnigel“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 6. „Alte Nester“ [u.a.]. – 2021 [1913]; Klemm-Serie 3: Bd. 1. „Der Schüdderump“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 2. „Villa Schönow“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 3. „Im alten Eisen“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 4. „Das Odfeld“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 5. „Stopfkuchen“ [u.a.]. – 2021 [1913]. – Bd. 6. „Hastenbeck“ [u.a.]. – 2021 [1913].*

- 81 Wilhelm Raabe. „Deutscher Mondschein“. Hrsg. von JOCHEN MISSFELDT. – Salzburg: Jung u. Jung 2021. 64 S.



- 82 Wilhelm Raabe. „Die Innerste. Eine Erzählung“ (Großdruck). Hrsg. von THEODOR BORKEN. – Berlin: Henricus – Edition Deutsche Klassik GmbH 2021. Online-Ressource (pdf) u. Druck. 108 S.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Neuauflage mit Biografie des Autors. Entstanden: Herbst 1874. Erstdruck in: Westermanns Monatshefte, Braunschweig 1876.*

- 83 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen. Eine See- und Mordgeschichte“. Mit einem Nachwort von ALEXANDER RITTER. – Stuttgart: Reclam 1972 (= Reclams Universal-Bibliothek. 9393–9395). 239 S.

→ JbRG-Bibl. 1973, Nr. 3 – Textgrundlage: BA, Bd. 18. 2., durchges. Aufl. – \*Dass.: [Nachdruck]. – 1977. / Dass.: [Nachdruck]. – 1981. → JbRG-Bibl. 1982, Nr. 27 / Dass.: [Nachdruck]. – 1983. / → JbRG-Bibl. 1984, Nr. 7 / Dass.: [Nachdruck]. – 1987. 245 S. / Dass.: [Nachdruck]. – 1988. / → JbRG-Bibl. 1990, Nr. 3 / Dass.: [Nachdruck]. – 1993. / → JbRG-Bibl. 1994, Nr. 2 / Dass.: [Nachdruck]. – 1995. / → JbRG-Bibl. 1997, Nr. 9 / Dass.: Bibliogr. erg. Ausg. – 2004. → JbRG-Bibl. 2005, Nr. 6 / Dass.: Durchges. Ausg. – 2006. 263 S. → JbRG-Bibl. 2009, Nr. 61

\*Dass.: Durchges. Ausg. – 2021. 263 S.

*Inhalt:* „Stopfkuchen“ (S. 7) – Anhang Anmerkungen (S. 221) – Literaturhinweise (S. 239) – Nachwort (S. 243).

- 84 Wilhelm Raabe. „Zum wilden Mann“. – München: neobooks – mehrbuch 2021. 129 S. Online-Ressource (epub).

*Nach Angabe der DNB: Online-Ausgabe. Hrsg. von Eckhart Schumacher-Gebler. – München: Schumacher-Gebler 2005. Desiderat. Ohne Bestand in der DNB.*

- 85 Wilhelm Raabe. „Zum wilden Mann“. – Norderstedt: Books on Demand 2021. 92 S. Online-Ressource (epub) u. Druck.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

*Sekundärliteratur*

- 86 BAISCH, MARTIN: Hermeneutik: matter of concern? – In: Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik. SpringerLink (Online service). Online-Ressource.

*Zu „Altershausen“. In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Zugang über Springer Link unter: urn:nbn:de:101:1-2022020920165683989765 (zuletzt: 01.12.2023).*

- 87 BARTHOLD, WILLI WOLFGANG: Der literarische Realismus und die illustrierten Printmedien. Literatur im Kontext der Massenmedien und visuellen Kultur des 19. Jahrhunderts. – Bielefeld: transcript 2021 (= Zugl.: Diss., Georgetown Univ., Washington D.C. 2020). 268 S.: Ill.

*Darin:* 2. Bilder im ‚goldenen Rahmen des Wortes‘ – Wilhelm Raabes „Pfisters Mühle“ in ‚Die Grenzboten‘ (S. 37) – 2.1 „Pfisters Mühle“ und die Diskurse der ‚Grenzboten‘: Naturwissenschaft und Literatur (S. 41) – 2.2 Bilderflut und goldene Rahmen: der Visualitätsdiskurs (S. 47) – 2.3 Dialoge mit Emmy: die Zeitschriftenleserin und die moderne Unterhaltungsliteratur (S. 60) – 2.4 Das Ende des Erzählens und die Frage der Kunstautonomie (S. 76) – 2.5 Resümee (S. 85).

- 88 BERGENGRUEN, MAXIMILIAN: Ökonomisches Wagnis / Literarisches Risiko. Zu den Paradoxien des Kapitalerwerbs im Poetischen Realismus. – In: Literatur als Wagnis. DFG-Symposium 2011 = Literature as Risk. Hrsg. von MONIKA SCHMITZ-EMANS. In Zusammenarbeit mit GEORG BRAUNGART, ACHIM GEISENHANSLÜKE u. CHRISTINE LUBKOLL. Berlin, Boston: De Gruyter 2013, S. 208–238.

*Dass.:* – Frankfurt am Main: Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg 2021. Online-Ressource (pdf).

*Zu Raabe und „Zum wilden Mann“. Kostenfreier Zugang über Goethe Universität Frankfurt unter <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/frontdoor/index/index/docId/64020> (zuletzt: 01.12.2023).*

- 89 BERTSCHIK, JULIA: ‚Benachbartes und Entferntes‘. Zu Brigitte Kronauers poetologischen Lektüre. ‚Favoriten‘ des 19. Jahrhunderts. – In: Ästhetische Lektüren – Lektüren des Ästhetischen. Hrsg. von ROLF PARR u. LIANE SCHÜLLER. Für Werner Jung. – Bielefeld: Aisthesis 2021, S. 291–303.

*Zu „Altershausen“.*

- 90 BERTSCHIK, JULIA: ‚Das Haus unter den Wänden‘: Wilhelm Raabes „Zum wilden Mann“ in ‚Westermann’s Monatsheften‘. – In: JbRG 2020 [2021], S. 147–166.: Abb.
- 91 BIEGEL, GERD: Geschichten in der Geschichte. – In: JbRG 2020 [2021], S. 211–224.: 3 Abb.
- 92 Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Der Wilhelm Raabe-Literaturpreis 2020. Hrsg. von HUBERT WINKELS. – Göttingen: Wallstein 2021. 128 S.: Ill.
- Inhalt:* HUBERT WINKELS: Einleitung (S. 7–15) – MICHAEL SCHMITT: Himmlische Empirie: Göttingen und Jaipur (S. 16–49) – BERND STIEGLER: So und doch anders. Christine Wunnickes historisch-narrativen Experimente (S. 50–85) – ‚Missverständnisse sollte man vergolden und in ein Kästchen legen‘. CHRISTINE WUNNICKE im Gespräch mit KATRIN HILLGRUBER, 20. Oktober 2020 in München (S. 86–91) – MICHAEL STOLLEIS: Verzehrende Suche. Lobrede (S. 92–100) – Preisbegründung (S. 101f.) – CHRISTINE WUNNICKE: Zusammenraufen als Kulturtechnik. Dankrede (S. 103–110) – Missverstehen und Menschlichkeit. Gespräch über ‚Die Dame mit der bemalten Hand‘ zwischen den Raabe-Preis Juroren THOMAS GEIGER, KATHARINA TEUTSCH und HUBERT WINKELS, moderiert von TOBIAS LEHMKUL (S. 111–125) – Die Autoren (S. 127f.).
- 93 DRATH, MARIE: Neuansätze als Kontinuität. Praktiken von Männlichkeiten in der germanistischen Männlichkeits- sowie der Raabe-Forschung. – In: JbRG 2020 [2021], S. 5–30.
- 94 DÜCKER, BURCKHARD: Literaturpreise als Forschungsgegenstand der Literaturwissenschaft. – In: Literaturpreise. Geschichte und Kontexte. Hrsg. von CHRISTOPH JÜRGENSEN u. ANTONIUS WEIXLER. – Berlin: J. B. Metzler 2021 (= Kontemporär. Schriften zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. 5), S. 31–52.
- Zum Wilhelm-Raabe-Preis (S. 52 u. 72).*
- Dass.: – E-Book.*
- 95 FAMULA, MARTA: ‚Mit dem Sonnenschein des Daseins warm auf dem Bauche‘ – Einverleibung als Erkenntnisform in Wilhelm Raabes „Stopfkuchen“. – In: Unverfügbares Verinnerlichen. Figuren der Einverleibung zwischen Eucharistie und Anthropophagie. Hrsg. von YVONNE AL-TAIE u. MARTA FAMULA. Leiden, Boston: Brill Rodopi 2021 (= Amsterdamer Beiträge zur neueren Germanistik. 92), S. 134–154.

- 96 GRETZ, DANIELA: Zwischen romantischem Fragment und Skizze/n der Moderne. Zum medialen Realismus von Wilhelm Raabes „Wer kann es wenden?“ – In: JbRG 2020 [2021], S. 120–146.: 7 Abb.
- 97 HOORN, TANJA VAN: Land-Zerstörung und Text-Aufbau. Ästhetische Flurbereinigung bei Wilhelm Raabe („Pfisters Mühle“). – In: Endzeiten. Apokalypse – Eschatologie – Risiko. Hrsg. von URS BÜTTNER u. STEFFEN RICHTER. Hannover: Wehrhahn 2021 (= Ästhetische Eigenzeiten. 20), S. 181–198.
- 98 JAKOB, HANS-JOACHIM: Von Marie Cathérine Gräfin d'Aulnoy zu August Lewald – ‚La Princesse Carpillon‘ vor Wilhelm Raabes Erzählung „Prinzessin Fisch“. – In: JbRG 2020 [2021], S. 69–85.
- 99 JbRG 2020. Im Auftrag des Vorstands hrsg. von ANDREAS BLÖDORN u. MADLEEN PODEWSKI. – Berlin, Boston: De Gruyter 2020 [2021]. VI, 260 S.

*Inhalt:* Vorbemerkung der Herausgeber (S. 1) – Aufsätze – MARIE DRATH: Neuansätze als Kontinuität – Praktiken von Männlichkeiten in der germanistischen Männlichkeits- sowie der Raabe-Forschung (S. 3) – BASTIAN LASSE: Gespenstischer Doppelgänger. Deviante Männlichkeit bei Viktor Fehleysen alias Kornelius van der Mook [zu „Abu Telfan“] (S. 31) – NATALIE MOSER: Entwicklungsnarrativ und Geschlechterkonzeption – Zur Konkurrenz von Kontinuitäts- und Oppositionsmodell in Wilhelm Raabes „Der Schüdderump“ (S. 53) – HANS-JOACHIM JAKOB: Von Marie Cathérine Gräfin d'Aulnoy zu August Lewald – La Princesse Carpillon vor Wilhelm Raabes Erzählung „Prinzessin Fisch“ (S. 69) – SONJA KLEIN: Melencolia I – Raabe und die Auflösung [zu „Zum wilden Mann“] (S. 86) – NILS C. RITTER: Vertikale Oberflächen und stratifizierbare Panoramen. Archäologische Methoden als literarische Verfahren in Wilhelm Raabes „Das Odfeld“ (S. 99) – DANIELA GRETZ: Zwischen romantischem Fragment und Skizze/n der Moderne. Zum medialen Realismus von Wilhelm Raabes „Wer kann es wenden?“ (S. 120) – JULIA BERTSCHIK: ‚Das Haus unter den Wänden‘. Wilhelm Raabes „Zum wilden Mann“ in ‚Westermann's Monatsheften‘ [mit Abb.] (S. 147) – LENA WETENKAMP: Von Aussichten zu Einsichten. Zur Interdependenz von äußerer und innerer Wahrnehmung in Raabes Eisenbahnszenen (S. 167) – NICO SCHMIDTNER: Großstadt und Subjekt. Ausformung und Veränderung des Subjekts im Großstadtroman bei Raabe, Alberti, Kretzer und Conradi (S. 186) – Neues aus dem Archiv – GERD BIEGEL: Geschichten in der Geschichte (S. 211) – Literaturberichte und Bibliographie – NIKOLAS IMMER: [Rezension zu] Lyrik des Realismus (S. 225) – CHRISTOPH GARDIAN: [Rezension zu] Carsten Rast: Zeitoasen. Literarische Verlangsamung im Realismus bei Stifter, Raabe und Fontane (S. 231) – NATALIA IGL: [Rezension zu] Christoph Wegmann: Der Bilderfex. Im imaginären Museum Theodor Fontanes (S. 237) – MADLEEN PODEWSKI: [Rezension zu] Raabe-Handbuch. Leben – Werk – Wirkung (S. 243) – KATHARINA MARGUC u. JASPER STEPHAN: Raabe-Bibliographie 2020 (S. 250) – Anschriften der Beiträgerinnen und Beiträger (S. 259).

- 100 KEMEUGNE, VINCENT DE PAUL: Globalisierungserfahrungen bei Wilhelm Raabe: Kontextbezogene Analyse seiner Heimkehrertexte. – Berlin, Boston: De Gruyter 2021 (= Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur. 155). IX, 311 S.

*Inhalt:* Einleitung (S. 1) – Gegenstand und Aufgaben der Untersuchung (S. 1) – Fragestellungen und Ziele der Studie (S. 4) – Zur Textauswahl (S. 5) – Zum Stand der Forschung (S. 5) – Zum Globalisierungsbegriff in literaturwissenschaftlichen Diskursen: Richtung und Tendenzen (S. 8) – Eingrenzung des Themas und Modell der Studie (S. 13) – Theoretischer Rahmen und methodische Grundlagen (S. 14) – Teil I: Literarische Inszenierung des Globalen bei Raabe: Raumdarstellungen und Zeiterfahrungen als Ausdrucksmittel und Reflexionsmodi der Globalisierung – Einleitendes (S. 23) – Kapitel 1: Raumdarstellung bei Raabe als Verfahren zur literarischen Inszenierung und Reflexion der Globalisierung (S. 30) – 1.1. Raumpoetik des Globalen in den Texten Raabes (S. 33) – 1.1.1 Räumliche Schrumpfung und Vernetzung der Welt (S. 41) – 1.1.2 Relativierung und Irritation der Grenzen durch Angleichung der Raumsemantiken (S. 51) – 1.2 Zur Literarisierung und Funktionalisierung von Globalisierungsphantasien und kolonialen Imaginationen bei den Raumpräsentationen (S. 57) – 1.2.1 Kognitive Karten des Globalen (S. 61) – 1.2.2 Kritik an ‚mental maps‘ des Imperialismus (S. 77) – Kapitel 2: Zeitvorstellungen und -erfahrungen als Reflexionsmodus der Globalisierung bei Raabe (S. 86) – 2.1 Soziale Umgestaltungen in Erzähltexten Raabes als Modus der Reflexionen über Zeitenwende (S. 92) – 2.1.1 Beschleunigungserfahrungen im Spannungsfeld des sozioökonomischen Wandels (S. 94) – 2.1.1 Zwischen Kultur der Beschleunigung und Kultur der Entschleunigung: ‚auf der Schwelle‘ der Zeitkulturen in „Prinzessin Fisch“ (S. 104) – 2.2 Zum literarischen Aushandeln eines vermittelnden Weges zwischen konservativem Nationalismus und liberalem Globalismus oder zwischen Vergangenheit und Zukunft in „Alte Nester“ (S. 116) – 2.3 Literarische Gestaltung eines kritischrealistischen Weges zwischen monochronem und polychronem Zeitverständnis in „Abu Telfan“ (S. 125) – 2.4 Zur symbolischen Gestaltung von Beschleunigungsprozessen als kritische Auseinandersetzung mit Zeitverhältnissen (S. 136) – 2.4.1 Der Telegraph als literarisches Symbol zur Stilisierung der globalen Gleichzeitigkeit (S. 139) – 2.4.2 Zur ambivalenten Darstellung der Eisenbahn als Zeitmetapher (S. 147) – 2.4.3 Das Schiff bei Raabe als Chiffre des Weltverkehrsnetzes (S. 157) – Teil II: Migration und Identitätsproblematiken bei Raabe – Einleitendes (S. 167) – Kapitel 3: Literarische Diskurse bei Raabe als Reflexionen über die epochalen Globalisierungsphänomene Migration und Kolonisation (S. 171) – 3.1 Zur literarischen Gestaltung der deutschen Auswanderung nach Amerika: kritische Reflexionen über Vorstellungen und Imaginationen über ein brisantes kulturelles und sozialpolitisches Phänomen (S. 173) – 3.1.1 Amerika als Land der ‚Verheißung‘ und der ‚Zukunft‘: Zur literarischen Auseinandersetzung mit Glücksvorstellungen als Auswanderungsmotive (S. 181) – 3.1.2 Zur literarischen Auseinandersetzung mit der Vorstellung von Amerika als Land der materiellen Prosperität (S. 193) – 3.2 Wissenschaft und Kolonialismus als Auswanderungsmotive: Zur literarischen Reflexion des Afrikadiskurses bei Raabe (S. 207) – 3.3 Die epochale deutsche Auswanderung nach Brasilien in „Zum wilden Mann“ als Kritik an einer kolonial-kapitalistischen Expansion Deutschlands nach Südamerika im Wilhelminischen Zeitalter (S. 219) – 3.4 Zur europäischen Auswanderung nach Südostasien im Zeichen der Dutch-Kolonisation: Phantasien und exotische Wahrnehmungen in „Fabian und Sebastian“ (S. 230) – Kapitel 4: Identitäten in Globalisierungskontexten von Migration und Modernisierung (S. 237) – 4.1 Literarische Reflexionen über die Einstellung zur Heimat im Kontext der globalen Mobilität (S. 243) – 4.1.1 Zur literarischen Auseinandersetzung mit dem Stellenwert von Heimat bei der

Konstitution individueller und kollektiver Identität in „Die Leute aus dem Walde“ (S. 247) – 4.1.2 Unheimliche Heimat – vertraute Fremde: die Fremde als konstitutives Element der Identitätskonstruktion (S. 256) – 4.2 Hybride Identitäten und hybride Kulturen im Zeichen von globaler Migration und Modernisierung (S. 264) – 4.2.1 Hybridität in „Abu Telfan“: zur hybriden Identität des Heimkehrers Hagebuecher und der bürgerlichen Gesellschaft (S. 267) – 4.2.2 Zur Herausbildung hybrider Identitäten in Globalisierungskontexten von Migration und Modernisierung (S. 277) – Schlussbetrachtungen (S. 285) – Literaturverzeichnis (S. 291) – Sigle (S. 291) – Primärliteratur (S. 291) – Raabes Texte (S. 291) – Quellen aus Zeitschriften und Zeitungen der Epoche (S. 291) – Sekundärliteratur (S. 293) – Nachschlagewerke (S. 307) – Internetquellen (S. 307).

*Dass.:* – E-Book (pdf).

- 101 KLEIN, SONJA: Melencolia I – Raabe und die Auflösung. – In: JbRG 2020 [2021], S. 86–98.

- 102 KUGLER, LENA: Die Zeit der Tiere. Zur Polychronie und Biodiversität der Moderne. – Konstanz: Konstanz University Press 2021 (= Zugl.: Habil., Goethe-Univ. Frankfurt am Main). 445 S.: Ill.

*Darin:* [Kap. zu „Der Lar“] VI Präparierte Zeit (S. 249) – 3 Wilhelm Raabe und die Wissenspoetik ‚ausgestopfter‘ Tiere (S. 274).

*Dass.:* – Online-Ressource (pdf).

- 103 LASSE, BASTIAN: Gespenstischer Doppelgänger. Deviante Männlichkeit bei Viktor Fehleysen alias Kornelius van der Mook. – In: JbRG 2020 [2021], S. 31–52.

- 104 MARGUC, KATHARINA U. JASPER STEPHAN: Raabe-Bibliographie 2020. – In: JbRG 2020 [2021], S. 250–258.

- 105 ‚Missverständnisse sollte man vergolden und in ein Kästchen legen‘. Christine Wunnicke im Gespräch mit Katrin Hillgruber, 20. Oktober 2020 in München. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 86–91.

- 106 Missverstehen und Menschlichkeit. Gespräch über ‚Die Dame mit der bemalten Hand‘ zwischen den Raabe-Preis Juroren THOMAS GEIGER, KATHARINA TEUTSCH und HUBERT WINKELS, moderiert von TOBIAS LEHMKUL. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 111–125.

- 107 MOSER, NATALIE: Entwicklungsnarrativ und Geschlechterkonzeption. Zur Konkurrenz von Kontinuitäts- und Oppositionsmodell in Wilhelm Raabes „Der Schüdderump“. – In: JbRG 2020 [2021], S. 53–68.
- 108 Preisbegründung. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 101f.
- 109 RITTER, NILS C.: Vertikale Oberflächen und stratifizierbare Panoramen. Archäologische Methoden als literarische Verfahren in Wilhelm Raabes „Das Odfeld“. – In: JbRG 2020 [2021], S. 99–119.
- 110 ROHSE, EBERHARD: ‚wie Joach. Heinr. Campe sagt‘ – zur Campe-Rezeption in Werken des Erzählers und Zeichners Wilhelm Raabe. – In: Joachim Heinrich Campe. Dichtung, Sprache, Pädagogik und Politik zwischen Aufklärung, Revolution und Restauration. Hrsg. von CORD-FRIEDRICH BERGHAHN u. IMKE LANG-GROTH. Heidelberg: Winter 2021 (= Germanisch-romanische Monatsschrift. Beiheft. 102), S. 339–368.: Abb.
- 111 RÖLLEKE, HEINZ: ‚(D)ie ganze Maschinerie der Romantik fällt allgemach auseinander‘. Wilhelm Raabes Abschied von einer Epoche – mit Worten Hölderlins und Brentanos. – In: Euphorion. Zeitschrift für Literaturgeschichte, Jg. 115, Ausg. 1 (2021), S. 23–39.
- 112 ROOSE, KERSTIN: ‚Letztes Bett‘ und ‚schwarzer Kasten‘. Der Sarg als Objekt zwischen Ausstellen und Verbergen in Texten des Realismus. – In: Zeitschrift für Germanistik 31, H. 3 (2021), S. 439–451.

*Zu „Im alten Eisen“.*

- 113 SCHMIDTNER, NICO: Großstadt und Subjekt. Ausformung und Veränderungen des Subjekts im Großstadttroman bei Raabe, Alberti, Kretzer und Conradi. – In: JbRG 2020 [2021], S. 186–207.
- 114 SCHMITT, MICHAEL: Himmlische Empirie: Göttingen und Jaipur. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 16–49.
- 115 SCHUBERT, INES: Eine kurze Geschichte des Historismus. Moderne Geschichtsdiskurse in Philosophie, Geschichtswissenschaft und Literatur. – Bielefeld: Aisthesis 2021 (= Moderne-Studien. 26 / Zugl.: Diss., Justus-Liebig-Univ.). 383 S.

*Darin:* 8. Der historische Roman an der Schwelle zur literarischen Moderne. Wilhelm Raabes „Hastenbeck“ (S. 277) – 8.1 Literarische Erzählungen vom Verlauf der Geschichte (S. 280) – 8.2 Der Sinn der Geschichte und die Wahrheit der Kunst (S. 291).

- 116 SILL, OLIVER: Apropos Fontane. Einblicke in ein facettenreiches Werk. Fontane-Studien II: Einblicke in ein facettenreiches Werk. – Bielefeld: Aisthesis 2021 (= Fontane-Studien. 2). 287 S.: Ill.

*Darin:* 10. Schleichende Brühen und rauchende Schlotte Anmerkungen zu Theodor Fontane und Wilhelm Raabe (S. 189).

*Dass.:* Online-Ressource (pdf).

- 117 SIMON, RALF: Ding und Bild. Romantik als Prozessualisierung des Ikonischen und als Reflexionsmedium der Dinglichkeit. – In: Ding und Bild in der europäischen Romantik. Hrsg. von JAKOB CHRISTOPH HELLER, ERIK MARTIN U. SEBASTIAN SCHÖNBECK. Berlin, Boston: De Gruyter 2021 (= Spectrum Literaturwissenschaft. 70), S. 23–48.
- 118 STIEGLER, BERND: So und doch anders. Christine Wunnickes historisch-narrativen Experimente. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 50–85.
- 119 STOLLEIS, MICHAEL: Verzehrende Suche. Lobrede. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 92–100.
- 120 WETENKAMP, LENA: Von Aussichten zu Einsichten. Zur Interdependenz von äußerer und innerer Wahrnehmung in Wilhelm Raabes Eisenbahnszenen. – In: JbRG 2020 [2021], S. 167–185.
- 121 WINKELS, HUBERT: Einleitung. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 7–15.
- 122 WUNNICKE, CHRISTINE: Zusammenraufen als Kulturtechnik. Dankrede. – In: Christine Wunnicke trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2021), S. 103–110.



*Darstellungen in Literatur, Kunst und Medien*

- 123 KRUEGER THOMAS: Wilhelm Raabe im Weserbergland. Eine literarische und fotografische Spurensuche. Landschaftsverband Südniedersachsen. – Holzminnen: Mitzkat 2011 (= Bilder und Texte aus Südniedersachsen. 4). 112 S.: zahlr. Ill. + 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 34

*CD enthält Textauszüge und Musikstücke [Vertonungen einiger Gedichte Wilhelm Raabes]. Rezitation: HANS JÜRGEN HEINZE. Gesang: SYLVIA BLEIMUND. Klavier: CHRISTIAN SCHULTE.*

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2021. Online-Ressource.

*Bereitstellung in der DNB Leipzig u. Frankfurt. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2011.*

- 124 Wilhelm Raabe. „Der Marsch nach Hause“. Gelesen von ALFRED BAUMGARTNER. – Mannheim: Wellhöfer 2013. 3 CDs.

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2021. Online-Ressource.

- 125 Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. Hörbuch mit Musik. Gesprochen von WOLFGANG HINZE. Hrsg. von SÖREN MEYER-ELLER. – [Unterhaching]: Naxos Hörbücher – Unterhaching. MVD, Music and Video Distribution [Vertrieb] 1999. 1 CD + Booklet ([3] S.).

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2021. Online-Ressource.

- 126 Wilhelm Raabe. „Holunderblüte“. Hörbuch mit Musik. Sprecher: STEFAN BORN. Hrsg. / produziert von SÖREN MEYER-ELLER. – [Unterhaching]: Naxos Hörbücher 1999 (= Naxos. Klassiker der Literatur. NHB 10182). 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2004, Nr. 9 – Aufnahme: München, Downtown Studio, Nov. 1998. Enthält außerdem: A. Dvorák, Streicherserenade E-Dur op. 22, 1. u. 2. Satz [Ausz.].

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2021. Online-Ressource.

*Berichtsjahr 2022**Primärliteratur*

- 127 Wilhelm Raabe. „Auf dem Altenteil“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 128 Wilhelm Raabe. „Aus dem Lebensbuch des Schulmeisterleins Michel Haas“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 129 \*Wilhelm Raabe. „Das [!] Innerste“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 130 Wilhelm Raabe. „Das letzte Recht“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 131 Wilhelm Raabe. „Der gute Tag“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 132 Wilhelm Raabe. „Der Hungerpastor“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1946]. (479 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Der Hungerpastor“. – Berlin-Grünwald: Klemm Berlin: Deutsche Buch-Gemeinschaft 1946 → Meyen-Bibl., Nr. 549*

- 133 Wilhelm Raabe. „Der Junker von Denow“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 134 Wilhelm Raabe. „Des Reiches Krone“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 135 Wilhelm Raabe. „Deutscher Mondschein“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 136 \*Wilhelm Raabe. „Die Akten des Vogelsangs“. – Hamburg: Gröls Verlag 2022. 164 S.

\*Dass.: Online-Ressource.

- 137 Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1946]. (159 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. – Wiesbaden: Metopen-Verlag 1946 → Meyen-Bibl., Nr. 263*

- 138 Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1947]. (159 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. – (Paris: YMCA [um 1947]). Sonderdruck für die deutschen Kriegsgefangenen mit Genehmigung des Verlages dargeboten vom Weltkomitee der Christlichen Vereine Junger Männer (YMCA). → Meyen-Bibl., Nr. 264*

- 139 \*Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. – Hamburg: Gröls Verlag 2022. 104 S.

\*Dass.: Online-Ressource.

- 140 Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1948]. (56 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Die schwarze Galeere. Geschichtliche Erzählung“. – Schloß Laupheim: Steiner 1948. → Meyen-Bibl., Nr. 727*

- 141 Wilhelm Raabe. „Ein Frühling“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1913]. (VIII, 228 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Ein Frühling“. In der ursprünglichen Fassung neu hrsg. von Paul Wasserfall. In der Reihe: 5. Aufl.– Berlin: Janke 1913. → Meyen-Bibl., Nr. 342*

- 142 Wilhelm Raabe. „Else von der Tanne“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 143 Wilhelm Raabe. „Horacker“. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1948]. (191 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von Wilhelm Raabe. „Horacker“. (Mit Holzschnitten nach Zeichnungen von P[hilipp] Grotjohann. Textkritische Durchsicht mit Nachwort und Erläuterungen von E[rnst] A[ugust] Roloff). – Goslar: Deutsche Volksbücherei 1948. → Meyen-Bibl., Nr. 521*

- 144 Wilhelm Raabe. „Im Siegeskranze“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 145 Wilhelm Raabe. „Keltische Knochen“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 146 Wilhelm Raabe. „Nach dem Großen Kriege. Eine Geschichte in zwölf Briefen“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 147 \*Wilhelm Raabe. „Pfisters Mühle“. – Hamburg: Gröls Verlag 2022. 152 S.

*\*Dass.: Online-Ressource.*

- 148 \*Wilhelm Raabe. „Pfisters Mühle. Ein Sommerferienheft“. (Kommentar: HORST DENKLER). Mit einem Nachwort von SØREN FAUTH. – Ditzingen: Reclam 2022 (= Reclams Universal-Bibliothek. 14238). 278 S.

*Inhalt:* „Pfisters Mühle“ (S. 5) – Zu dieser Ausgabe (S. 223) – Anmerkungen (S. 224) – Literaturhinweise (S. 261) – Nachwort (S. 265).

*Dass.:* – Online-Ressource (epub).

- 149 Wilhelm Raabe. [Werkauszug, Hrsg. von HEINRICH BURKARD] – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1948]. (56 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Reproduktion von (Wilhelm Raabe). Raabe [Werke, Auszug]. (Hrsg. von Heinrich Burkard.) – Lorch-Württ., Stuttgart: Bürger 1948. (Trost in der Dichtung.) → Meyen-Bibl., Nr. 72*

- 150 Wilhelm Raabe. „Sankt Thomas“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 151 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen“. – Berlin: neobooks 2022. 278 S. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 152 \*Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen. Eine See- und Mordgeschichte“. – Hamburg: Gröls Verlag 2022. 164 S.

*\*Dass.:* Online-Ressource.

- 153 Wilhelm Raabe. „Theklas Erbschaft“. – Norderstedt: Books on Demand 2022. Online-Ressource (epub).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 154 Wilhelm Raabe. „Unseres Herrgotts Kanzlei“. Eine Erzählung. [Mit einem Nachwort von H. OPPERMAN]. – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022 [1947]. (335 S.). Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Elektronische Reproduktion von „Unseres Herrgotts Kanzlei“ – Goslar: Dt. Volksbücherei 1947 → Meyen-Bibl., Nr. 776*

### Sekundärliteratur

- 155 BAUER, MATTHIAS: ‚... die Welt ist nicht still‘: Wilhelm Raabes Erzählung „Zum Wilden Mann“ (1873) und Alejo Carpentiers Roman „Los pasos perdidos / Die verlorenen Spuren“ (1953/1982). – In: Afrika im deutschsprachigen Kommunikationsraum. Neue Perspektiven interkultureller Sprach- und Literaturforschung. Hrsg. von FRIEDRIKE HEINZ, SIMPLICE AGOSSAVI, AKILA AHOULI, URSULA LOGOSSOU u. GESINE LENORE SCHIEWER. Bielefeld: transcript 2022 (= Interkulturelle Germanistik. 3 / Konferenzschrift 2018, Ouidah), S. 53–68.

*Dass.:* Online-Ressource.

- 156 \*DETERDING, KLAUS: Und zog ihn sanft von seinem Thron. Durchges.u. verbesserte Neuaufl. – Berlin: wvb Wissenschaftlicher Verlag Berlin 2022 (= Unvergängliche Frauengestalten in der deutschen Literatur. 2). 228 S.

*Darin:* Kapitel II – Franziska Götz in Wilhelm Raabes „Der Hungerpastor“ – 1. Die Vorgeschichte (S. 141) – 2. Solidarität (S. 148).

- 157 \*Es ist recht sehr Nacht geworden. Kleist, Raabe, Benn. Hrsg. von THOMAS HETTICHE. – Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022. 326 S.

*Dass.:* Online-Ressource.

*Darin:* Wilhelm Raabe „Zum wilden Mann“ (S. 100) – SIBYLLE LEWITSCHAROFF: Behäbig, wild und grausam (S. 101) – MONIKA RINCK: Die Rache der ausgeschlossenen Möglichkeiten (S. 128) – INGO SCHULZE: Vom Einverständnis mit dem Teufelspakt (S. 159) – DANIEL KEHLMANN: „Zum wilden Mann“. Neun kurze Überlegungen (S. 194).

- 158 FAUTH, SØREN R.: Der ‚letzte Kehraus‘. Zwischen Ökokritik und Willensmetaphysik: Wilhelm Raabes „Pfisters Mühle“. – In: Germanisch-romanische Monatschrift 72, H. 3 (2022), S. 349–362.

- 159 Gert Loschütz trifft Wilhelm Raabe. Der Wilhelm Raabe-Literaturpreis 2021. Hrsg. von HUBERT WINKELS. – Göttingen: Wallstein 2022. 142 S.: Ill.

*Inhalt:* HUBERT WINKELS: Einleitung (S. 7–14) – HANS CHRISTOPH BUCH: Fünf Annäherungen an Gert Loschütz (S. 15–28) – Herumreiser und Entwurzelte. Gert Loschütz im Gespräch mit KATRIN HILLGRUBER (S. 29–44) – MICHAEL SCHMITT: Träume auf der Birnbaumwiese. Gert Loschütz als Kinder- und Jugendbuchautor (S. 45–72) – JOCHEN HÖRISCH: Der Unfall, der Zufall, die Kausalität und die Korrespondenz. Beobachtungen zur ‚Besichtigung eines Unglücks‘ (S. 73–92) – Preisbegründung der Jury (S. 93f.) – HUBERT WINKELS: Liebe in Berichtsform. Lobrede (S. 95–110) – GERT LOSCHÜTZ: Sporadische Begegnungen. Dankrede (S. 111–120) – KATRIN HILLGRUBER: Von Affenmenschen und Aktenmenschen Wilhelm Raabes und Gert Loschütz’ Chronisten-Romane „Die Akten des Vogelsangs“ und ‚Besichtigung eines Unglücks‘ (S. 121–140) – Die Autoren (S. 141).

- 160 HILLGRUBER, KATRIN: Von Affenmenschen und Aktenmenschen Wilhelm Raabes und Gert Loschütz’ Chronisten-Romane „Die Akten des Vogelsangs“ und ‚Besichtigung eines Unglücks‘. – In: Gert Loschütz trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2022), S. 121–140.
- 161 \*KEHLMANN, DANIEL: „Zum wilden Mann“. Neun kurze Überlegungen. – In: Es ist recht sehr Nacht geworden. Kleist, Raabe, Benn. Hrsg. von THOMAS HETTICHE. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022, S. 194–206.
- 162 LACH, ROMAN: Die Vernetzung der Dinge. Globales Denken bei Stifter, Raabe und Fontane. – In: Germanisch-romanische Monatsschrift 72 (2022), S. 47–59.
- 163 \*LEWITSCHAROFF, SIBYLLE: Behäbig, wild und grausam. – In: Es ist recht sehr Nacht geworden. Kleist, Raabe, Benn. Hrsg. von THOMAS HETTICHE. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022, S. 101–127.
- 164 LOSCHÜTZ, GERT: Sporadische Begegnungen. Dankrede. – In: Gert Loschütz trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2022), S. 111–120.
- 165 OESTERLE, GÜNTER: Die prekären Dinge in Wilhelm Raabes „Das Horn von Wanza“ und „Zum wilden Mann“. – In: JbRG 2011, S. 55–70.

→ JbRG-Bibl. 2012, Nr. 36

Dass.: – Frankfurt am Main: Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg 2022. Online-Ressource (pdf).

In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Kostenfreier Zugang über die Goethe Universität Frankfurt am Main unter <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/frontdoor/index/index/docId/65668> (zuletzt: 02.12.2023).

- 166 PIERSTORFF, CORNELIA: *Ontologische Narratologie. Welt erzählen bei Wilhelm Raabe*. – Berlin: De Gruyter 2022 (= *Studien zur deutschen Literatur*. 229). IX, 507 S.

Dass.: – E-Book (pdf).

*Inhalt:* Einleitung (S. 1) – I Ontologische Narratologie – 1 Einleitung (S. 9) – 2 Vom Erzählakt zur ontologischen Erzählfunktion (S. 13) – 2.1 Erzählakt (narration) (S. 13) – 2.2 Erzählakt als Sprechakt (S. 20) – 2.3 Erzählakt als rhetorische Figur (S. 28) – 2.4 Erzählakt und Metalepse (S. 34) – 2.5 Ontologische Erzählfunktion (S. 40) – 3 Operationen der ontologischen Erzählfunktion (S. 48) – 3.1 Differenzieren: Einheit (S. 48) – 3.2 Singulieren: Singularität (S. 52) – 3.3 Detaillieren: Individualität (S. 57) – 3.4 Identifizieren: Identität (S. 65) – 3.5 Vergleichen: Ähnlichkeit (S. 72) – 3.6 Vervielfältigen: Modalität (S. 79) – 4 Fazit: Welt (erzählen) (S. 89) – II Vor der Welt – 1 „Vom alten Proteus“ (S. 99) – 1.1 Anfang: Ontologische Operationen (S. 101) – 1.2 Stimme: Ent- und Verwerfen (S. 111) – 1.3 Modell: Bühne (S. 116) – 1.4 Figuren: Einsiedler und Geister (S. 129) – 1.5 Erzählakt: Wandelbarkeit der Welt (S. 146) – 2 „Zum wilden Mann“ (S. 156) – 2.1 Stimme: Brüche und Wechsel (S. 158) – 2.2 Anfang: Haus und Weg (S. 169) – 2.3 Modell: Schwelle (S. 176) – 2.4 Gattung: Novelle und Roman (S. 182) – 2.5 Erzählakt: Ontologie und Ökonomie (S. 196) – 3 Fazit: Vor der Welt (S. 204) – III In der Welt – 1 „Wer kann es wenden?“ (S. 209) – 1.1 Anfang: Affektiver Impuls (S. 211) – 1.2 Modell: Fluss (S. 215) – 1.3 Form: Allegorie und Bruchstücke (S. 222) – 1.4 Raum: Leben und Tod (S. 227) – 1.5 Gattung: Märchen vom Tod (S. 234) – 2 „Meister Autor“ (S. 240) – 2.1 Anfang: Mitten in die Welt (S. 243) – 2.2 Modell: Baustelle (S. 251) – 2.3 Figuren: Widerstände und Gradmesser (S. 260) – 2.4 Stimme: Grenzen des homodiegetischen Erzählens (S. 266) – 2.5 Gattung: Wider die Novelle (S. 274) – 3 Fazit: In der Welt (S. 282) – IV Zwischen den Welten – 1 „Unruhige Gäste“ (S. 287) – 1.1 Raum: Topologie (S. 289) – 1.2 Zeit: Nachträglichkeit (S. 300) – 1.3 Figuren: Namen und Identität (S. 306) – 1.4 Modell: Ruine (S. 312) – 1.5 Welt: Bewegungen (S. 322) – 2 „Der Dräumling“ (S. 329) – 2.1 Raum: Topologie (S. 331) – 2.2 Form: Teichoskopie (S. 337) – 2.3 Modell: Olympe (S. 346) – 2.4 Stimme: Zitieren und Deklamieren (S. 352) – 2.5 Welt: Versetzungen (S. 360) – 3 Fazit: Zwischen den Welten (S. 368) – V Über die Welt – 1 „Die Chronik der Sperlingsgasse“ (S. 373) – 1.1 Anfang: Weltmedien (S. 376) – 1.2 Zeit: Szenenwechsel (S. 386) – 1.3 Modell: Buch (S. 396) – 1.4 Raum: Verkleinern und Vergrößern (S. 406) – 1.5 Text: Mise en abyme (S. 413) – 2 „Altershausen“ (S. 422) – 2.1 Anfang: Apokalypse (S. 425) – 2.2 Stimme: Substitution (S. 432) – 2.3 Raum: Verschiebung und Verdichtung (S. 440) – 2.4 Modell: Traum (S. 450) – 2.5 Text: Ursprungslose Erzählung (S. 457) – 3 Fazit: Über die Welt (S. 464) – Schluss (S. 467) – Literaturverzeichnis (S. 473) – Dank (S. 503) – Register (S. 505).

- 167 PIERSTORFF, CORNELIA: *Im Reich des Zuckers und der Schokolade. Begehrensökonomien in Wilhelm Raabes „Fabian und Sebastian“*. – In: *Orte des Überflusses. Zur Topographie des Luxuriösen in Literatur und Kultur der Moderne*. Hrsg. von HANS-GEORG VON ARBURG, MARIA MAGNIN u. RAPHAEL J. MÜLLER. 2022, S. 157–180.
- 168 Preisbegründung der Jury. – In: *Gert Loschütz trifft Wilhelm Raabe*. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2022), S. 93f.



- 169 \*RINCK, MONIKA: Die Rache der ausgeschlossenen Möglichkeiten. – In: Es ist recht sehr Nacht geworden. Kleist, Raabe, Benn. Hrsg. von THOMAS HETTICHE. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022, S. 128–158.
- 170 \*SCHULZE, INGO: Vom Einverständnis mit dem Teufelspakt. – In: Es ist recht sehr Nacht geworden. Kleist, Raabe, Benn. Hrsg. von THOMAS HETTICHE. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022, S. 159–193.
- 171 WINKELS HUBERT: Liebe in Berichtsform. Lobrede. – In: Gert Loschütz trifft Wilhelm Raabe. Hrsg. von HUBERT WINKELS (2022), S. 95–110.

### *Darstellungen in Literatur, Kunst und Medien*

- 172 Wilhelm Raabe. „Abu Telfan oder die Heimkehr vom Mondgebirge“. Vorgelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag 2012. T. 1–3: 3 MP3-CDs.

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022.

- 173 Wilhelm Raabe. „Altershausen“. Sprecher: HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2011]. 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 4

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2011.*

- 174 Wilhelm Raabe. „Das Odfeld“. Sprecher: HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2010] (= Hörbücher aus Schwerin). 1 CD (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2011, Nr. 9

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2010.*

- 175 Wilhelm Raabe. „Das Odfeld“. Gekürzte Ausgabe. – Stuttgart: SR2edition 2022. Online-Ressource (mp3).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 176 Wilhelm Raabe. „Der Dräumling“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag 2012. 1 MP3-CD.

→ *JbRG-Bibl. 2013, Nr. 2*

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2012.*

- 177 Wilhelm Raabe. „Der Hungerpastor“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. Covergestaltung von CHRISTIAN KOHFELDT. – Edeweicht: Hierax Medien [2020]. 3 CDs.

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2020.*

- 178 Wilhelm Raabe. „Hungerpastor“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2011]. T. 1–3. 3 CDs (MP3).

→ *JbRG-Bibl. 2013, Nr. 7*

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2011.*

- 179 Wilhelm Raabe. „Der Schüdderump“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. Mit Ill. von CHRISTIAN KOHFELDT. – Edeweicht: Hierax Medien 2020. 2 CDs.

*\*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2020.*

- 180 \*Wilhelm Raabe. „Der Schüdderump“. Ungekürzt vorgelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. [2. Aufl.]. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2012]. 2 CDs (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2013, Nr. 8

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2012.*

- 181 Wilhelm Raabe. „Die Akten des Vogelsangs“. Gesprochen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2010] (= Hörbücher aus Schwerin). 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2011, Nr. 6

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2010.*

- 182 \*Wilhelm Raabe. „Die Chronik der Sperlingsgasse“. [Erzählt von] KURT LIEK. – Berlin: Der Audio Verlag [2022]. 1 CD.

- 183 \*Wilhelm Raabe. „Die Gänse von Bützow“. Ungekürzte Lesung der Novelle. Gesprochen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2006]. 1 CD (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2007, Nr. 3

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2006.*

- 184 Wilhelm Raabe. „Die Innerste“. Ungekürzte Ausgabe. – Stuttgart: SR2edition 2022. Online-Ressource (mp3).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 185 Wilhelm Raabe. „Fabian und Sebastian. Eine Erzählung“. Ungekürzt vorgelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2012]. 1 MP3-CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2013, Nr. 3

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2012.*

- 186 Wilhelm Raabe. „Frau Salome“. Gesprochen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2012]. 1 MP3-CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2013, Nr. 4

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2012.*

- 187 Wilhelm Raabe. „Hastenbeck“. Ungekürzte Ausgabe. – Stuttgart: SR2edition 2022. Online-Ressource (mp3).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 188 Wilhelm Raabe. „Horacker“. Ungekürzte Ausgabe. – Stuttgart: SR2edition 2022. Online-Ressource (mp3).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 189 Wilhelm Raabe. „Horacker. Eine vergnügliche Geschichte“. Gesprochen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2010] (= Hörbücher aus Schwerin). 1 CD (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 10

*Dass.:* – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2010.*

- 190 Wilhelm Raabe. Lebenslehren. Ungekürzte Ausgabe. – Stuttgart: SWR Media-services GmbH 2022. Online-Ressource (mp3).

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar.*

- 191 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen“. Ungekürzte Ausg. Sprecher: HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2010] (= Hörbücher aus Schwerin). 1 CD.

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 14

Dass.: Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen“. Gelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Schwerin: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2011] (= Hörbücher aus Schwerin). 1 CD (MP3).

\*Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2011.*

- 192 Wilhelm Raabe. „Stopfkuchen“. Lesung mit HANS-HELMUT DICKOW. – Berlin: Der Audio Verlag 2022. (1 MP3-CD).

- 193 Wilhelm Raabe. „Wunnigel“. Vorgelesen von HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg (Ems): Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag 2014. 1 CD (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2015, Nr. 8

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2014.*

- 194 Wilhelm Raabe. „Zum wilden Mann“. Sprecher: HANS JOCHIM SCHMIDT. – Papenburg: Vorleser-Schmidt-Hörbuchverlag [2011]. 1 CD (MP3).

→ *JbRG-Bibl.* 2012, Nr. 18

Dass.: – Leipzig, Frankfurt am Main: Deutsche Nationalbibliothek 2022. Online-Ressource.

*In der DNB als Archivobjekt abrufbar. Angabe der Ressource: Digitale Übertragung von 2011.*